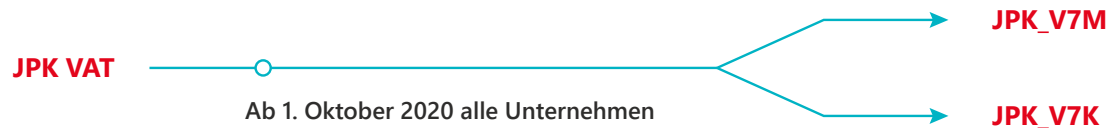


# Was ist JPK VDEK?

VDEK umfasst **JPK\_VAT**, mit monatlicher Steuererklärung **JPK\_V7M** oder Vierteljährlicher **JPK\_V7K**.

Die vom Ministerium eingeführten Änderungen treten **ab 1. Oktober 2020** in Kraft.



## Die wichtigsten Änderungen:

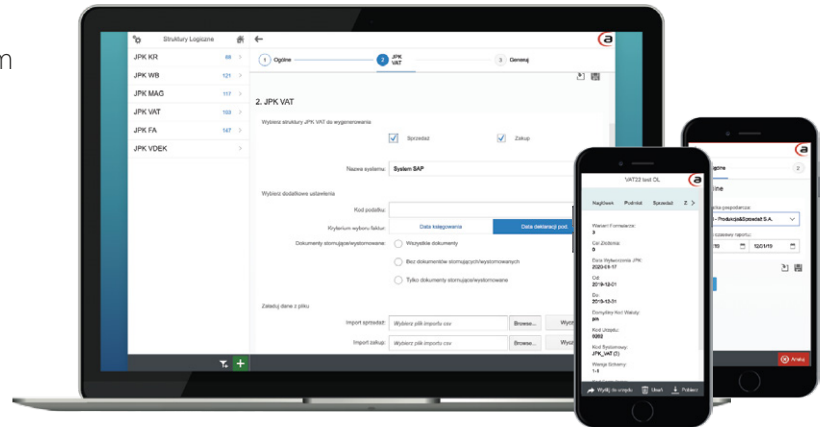
- ▶ Zusätzlich zum Registrierungsteil muss die neue einheitliche Kontrolldatei einen **Deklarationsteil** enthalten
- ▶ Der **Code** für bestimmte Gruppen von Waren oder Dienstleistungen\* muss angegeben werden
- ▶ Der Steuerzahler ist ebenfalls verpflichtet, das **Kauf- und Verkaufsverfahren** mitzuteilen\*\*

# In Ihr SAP-System integrierte

## Lösung von Apollogic



- ▶ Implementierung auf der SAP-Cloud-Plattform oder in Ihrer Infrastruktur
- ▶ Einhaltung der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen
- ▶ Einfache Integration mit dem Quellsystem
- ▶ Funktion, JPK aus "externen Dateien" zu generieren

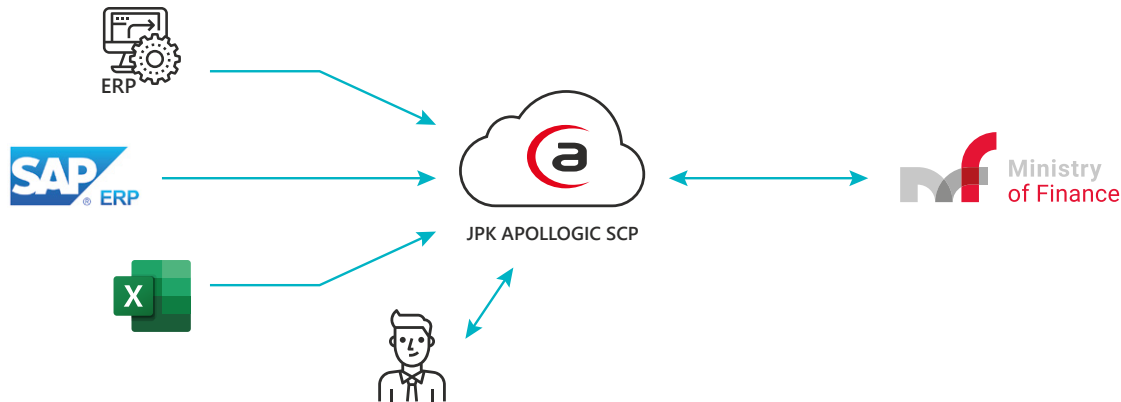


\* dies sind Waren und Dienstleistungen im Zusammenhang mit u.a. Abfallwirtschaft, Heizöl, Fahrzeugteilen und elektronischen Geräten, Medikamenten und medizinischen Produkten, alkoholischen Getränken

und Tabakwaren, Edelmetallen sowie der Vermittlung von Gebäuden und Grundstücken, immateriellen Dienstleistungen, Transport und Lagerung und Treibhausgasemissionszertifikaten.

\*\* einschließlich Transaktionen mit gesplittetem Zahlungsmechanismus, Angabe des entsprechenden Verfahrens für den innergemeinschaftlichen Erwerb von Waren, Dreiecksgeschäfte und Zollverfahren.

# Architektur der Lösung



## Vorteile von JPK VDEK von Apollogic



Besondere Sorgfalt bei der Identifizierung von Daten



Pünktlicher und zuverlässiger Kontrolldatenversand



Einfach zu bedienendes und pflegendes JPK-Generierungstool



Sicherheit, Kompatibilität und Integrität von Daten



Anpassung der Strukturen an die aktuellen rechtlichen Anforderungen

# Mehr über die Lösung



**JPK VDEK** verändert erheblich die Abrechnungsprozesse der Unternehmen in Bezug auf die Mehrwertsteuer. Die komplizierte Dateistruktur stellt eine Herausforderung dar, und die erforderlichen Informationen werden nicht immer in den Finanz- und Buchhaltungssystemen gespeichert. Die täglichen Abläufe müssen angepasst werden.

Die Arbeitsweise von Apollogic bezüglich JPK VDEK setzt voraus, dass sowohl die standardmäßige Verarbeitung neuer Felder (z.B. Erkennung von Artikeln für die Split-Zahlungsvorschriften) als auch die maßgeschneiderte Anpassungen an spezielle Anforderungen bei Nicht-Standardlösungen oder ERP-Systemkonfigurationen berücksichtigt werden.

Die Vorgehensweise bei der Implementierung beinhaltet eine Systemanalyse im Hinblick auf die Datenverfügbarkeit.

Es werden **Empfehlungen und bewährte Ansätze** für die maximale Ausschöpfung der Systemfähigkeiten, die Einhaltung von Vorschriften und die größtmögliche Automatisierung von Prozessen erarbeitet.

Die Anwendung ist **benutzerfreundlich** und ermöglicht, Daten und generierte Berichte vor dem Versand zu analysieren. Zusätzliche Prüfschritte lassen **Unstimmigkeiten** in den Daten **erkennen**.

Der Report wird als Teil der Lösung gesendet und erfordert kein Umschalten zwischen den Bildschirmen. Der Prozess wird durch den Empfang einer offiziellen Eingangsbestätigung abgeschlossen. Das Senden von Korrekturen wird ebenfalls unterstützt, so dass eine **vollständige Arbeitshistorie** des Berichts abrufbar ist.

# Unser Angebot umfasst:



Identifizierung  
der Quelldaten



Best-Practice-Empfehlungen für  
die Pflege von Systemdaten  
unter Berücksichtigung der  
Standard-Audit-Datei (JPK)



Konfiguration der Datenreproduktion  
aus dem Quellsystem



Implementierung der JPK Apollogic-Lösung  
auf der SAP-Cloud-Plattform oder  
in Ihrer Infrastruktur



Laufende Aktualisierung der neuesten  
rechtlichen Anforderungen



Unterstützung nach der  
Implementierung

**Kontaktieren** Sie uns für  
eine Präsentation der Lösung!

**Dawid Kornacki**  
Sales Manager

**+48 882 656 647**  
dawid.kornacki@apollogic.com

**Mehr Informationen:**  
[www.apollogic.com/jpk-vdek-in-polen](http://www.apollogic.com/jpk-vdek-in-polen)